

Niederschrift



Sitzung des **Ausschusses für Bürgerangelegenheiten** der Stadt Bornheim am Mittwoch, **18.04.2018**, 18:00 Uhr, im Ratssaal des Rathauses Bornheim, Rathausstraße 2

X	Öffentliche Sitzung
	Nicht-öffentliche Sitzung

Sitzung Nr.	27/2018
BüA Nr.	1/2018

Anwesende

Vorsitzender

Koch, Christian FDP-Fraktion

Mitglieder

Aharchi, Loubna	SPD-Fraktion
Geuer, Theo	CDU-Fraktion
Gilles, Hans Günter	UWG/Forum-Fraktion
Großmann, Stefan	CDU-Fraktion
Heßling, Günter	CDU-Fraktion
Jaritz, Karin	SPD-Fraktion
Lamprichs, Holger	CDU-Fraktion
Schnitker, Kai	Fraktion-DIE LINKE
Velten, Konrad	CDU-Fraktion
Weiler, Marcel	Bündnis 90/Grüne-Fraktion

stv. Mitglieder

Weiler, Jürgen Bündnis 90/Grüne-Fraktion

Verwaltungsvertreter

Erll, Andreas

Schriftführerin

Altaner, Petra

Nicht anwesend (entschuldigt)

Gesell, Andrea	Bündnis 90/Grüne-Fraktion
Kleinekathöfer, Ute	SPD-Fraktion

Tagesordnung

TOP	Inhalt	Vorlage Nr.
	<u>Öffentliche Sitzung</u>	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	
2	Verpflichtung von Ausschussmitgliedern	
3	Einwohnerfragestunde	
4	Entgegennahme der Niederschrift über die Sitzung Nr. 63/2017 vom 11.10.2017	
5	Anregung nach § 24 GO NRW vom 27.02.2018 betr. Bebauung RO 17 / SUTI-Center	202/2018-7
6	Anregung nach § 24 GO NRW vom 12.12.2017 betr. Abschiebungen nach Afghanistan	020/2018-5
7	Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	255/2018-1

TOP	Inhalt	Vorlage Nr.
8	Anfragen mündlich	

Vor Eintritt in die Tagesordnung (der gesamten Sitzung)

AV Christian Koch eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Bürgerangelegenheiten der Stadt Bornheim, stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen worden ist und dass der Ausschuss für Bürgerangelegenheiten beschlussfähig ist.

Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wird in folgender Reihenfolge behandelt:
TOP 1 – 8.

	<u>Öffentliche Sitzung</u>	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	

Frau Altaner ist bereits zur Schriftführerin bestellt.

2	Verpflichtung von Ausschussmitgliedern	
----------	---	--

Es wurde kein Ausschussmitglied verpflichtet.

3	Einwohnerfragestunde	
----------	-----------------------------	--

Die Einwohnerfragestunde entfällt, da keine Fragen vorliegen.

4	Entgegennahme der Niederschrift über die Sitzung Nr. 63/2017 vom 11.10.2017	
----------	--	--

Der Ausschuss für Bürgerangelegenheiten erhebt gegen den Inhalt der Niederschrift über die Sitzung Nr. 63/2017 vom 11.10.2017 keine Einwände.

5	Anregung nach § 24 GO NRW vom 27.02.2018 betr. Bebauung RO 17 / SUTI-Center	202/2018-7
----------	--	-------------------

Der Petent erläutert seine Anregung.

Offene Fragen:

1. Am 18.09.2014 hat ein Gespräch beim Bürgermeister stattgefunden. Herr Pieck hat vorgeschlagen ein Geschwindigkeitsmessgerät zu installieren, wo in einem gewissen Zeitraum alle Fahrzeuge, die die Mainzer Str. befahren erfasst und dessen Geschwindigkeit gemessen werden. Bis heute ist nichts geschehen. Kann das Messgerät nach Abschluss der Bauphase aufgestellt werden?
2. 2016 wurde ein Antrag auf Verkehrsüberwachung gestellt, aber bisher ist diesbezüglich nichts geschehen.
Seit etlichen Jahren wird die Mainzer Str. als Durchgangsstraße genutzt. Schilder mit der Aufschrift „Nur für Anlieger“ bzw. „Anliegerstraße“, die für einen Teilbereich der Mainzer Str. gelten, werden ignoriert. Leider hat sich durch den Neubau des Einkaufszentrums und der teilweisen Sperrung des Widdiger Weges das verbotswidrige Befahren der Mainzer Str. drastisch erhöht. Weder die 30 km/h werden berücksichtigt noch auf spielende Kinder Rücksicht genommen.
3. Wäre es machbar den gesamten Bereich als Einbahnstraße oder Sackgasse zu deklarieren oder wie der Anwohner aus der Frankfurter Straße vorgeschlagen hat, diese wieder zu öffnen. Kann der Wohnbereich eventl. mit Pöllern versehen werden und kann man den Lieferverkehr in den fließenden Verkehr einmünden las-

sen (Öffnen des Wendehammers von der Frankfurter Straße)?

4. Wäre es eine machbare Lösung von der Güterbahnhofstr. aus eine Einbahnstraßenlösung vorzusehen?
5. Von einem Anwohner der Frankfurter Str. wurde im Oktober 2016 bei der Stadt eine Eingabe gemacht, diese Anliegerstraße aufzuheben. Anfang April sollte dazu eine Entscheidung getroffen werden. Ist dies geschehen?
6. Ist die Mainzer Straße teilweise aufgelöst als Anliegerstraße und ist dies schon beschlossen worden?

Beschluss:

Der Ausschuss für Bürgerangelegenheiten empfiehlt dem Ausschuss für Stadtentwicklung wie folgt zu beschließen:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung

1. nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis,
2. beauftragt den Bürgermeister, die offenen Fragen des Antragsstellers zur Verkehrsüberwachung in einer Mitteilung an den Ausschuss und den Antragssteller zu beantworten und
3. beauftragt den Bürgermeister zu prüfen ob auf der Mainzer Straße eine Einbahnstraße (Richtung Norden) eingerichtet werden kann und zu diesem Thema einen Ortstermin durchzuführen.

- Einstimmig -

6	Anregung nach § 24 GO NRW vom 12.12.2017 betr. Abschiebungen nach Afghanistan	020/2018-5
----------	--	-------------------

Beschluss:

Der Antrag wird als unzulässig zurückgewiesen.

Abstimmungsergebnis

- | | |
|-------------------------------|------------------------|
| 9 Stimmen für den Beschluss | (CDU, SPD, FDP, UWG) |
| 2 Stimmen gegen den Beschluss | (B90/Grüne tw., LINKE) |
| 1 Stimmenthaltung | (B90/Grüne tw.) |

7	Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	255/2018-1
----------	---	-------------------

Keine.

8	Anfragen mündlich	
----------	--------------------------	--

Keine.

Ende der Sitzung: 18:45 Uhr

gez. Christian Koch
Vorsitz

gez. Petra Altaner
Schriftführung